MONGOLISCHE MÄRCHEN

recoops

Aus dem Mongolischen übersetzt und mit einem Nachwort von WALTHER HEISSIG



CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek Märchen der Seidenstraße Kassettenausg., Köln: Diederichs, 1986 ISBN 3-424-00889-3 Mongolische Märchen

Mongolische Märchen aus d. Mongol. übers. u. mit e. Nachw. von Walther Heissig. Köln: Diederichs, 1986 (Märchen der Seidenstraße) ISBN 3-313-00889-3 (Gesamtw.) NE: Heissig, Walther [Übers.]

Kassettenausgabe 1986 © beim Eugen Diederichs Verlag GmbH & Co. KG, Köln Gesamtherstellung: Passavia Passau ISBN: 3-424-00889-3

1. Der Bagharin-Ringer

Es war einmal in alter Zeit, so sagt man, im Bagharin-Banner eine alte Frau namens Saghalitschin. Der Sohn der alten Saghalitschin hatte von Kindheit an Spaß am Ringen. Schon zu der Zeit, da die Mutter ihren Sohn die Schafe hüten ließ und gesagt hatte: »Geh zu deinen Schafen hinaus spielen«, und ihm einen Wassersack aus Kalbsfell bis an den Rand gefüllt gegeben hatte, hat er damit gekämpft, bis die Milch überfloß. So hatte er gespielt, erzählt man.

Und während er dies so trieb und über die Dünen und Steppen trampelte, verstrichen die Tage und Monate und er wurde langsam zum Manne. Er entwuchs dem Kindesalter, wurde hart wie Stahl, Nase und Mund wurden gerade, die Wangen röteten sich, er schaute aus blitzenden Augen, die wie schwarze Beeren waren, der eingefallene Brustkorb wurde breit und groß, Schritte und Tritte wurden fest und bestimmt, und was er anfaßte und tat, machte er rasch und sicher.

So wurde der lederne Wassersack zu klein. Als er ihm beim spielerischen Herumbalgen zu leicht wurde, warf er den Ledersack aus Kalbshaut weg und benutzte nun einen aus einer Kuhhaut. Wenn er nun beim Viehweiden auf den Sanddünen saß, tat er in seinen Ledersack aus Kuhhaut ein Schaff Milch, schlug mit den Fußkanten nach dessen Seiten und zerrte damit hin und her, balgte sich damit, riß ihn an den Haaren und stellte ihm ein Bein, und indem er so jeden Tag mit dem Ledersack rang, nahm sein Mut und seine Kraft zu. Dann war der Tag gekommen, da er in den Ledersack einen vollen Kübel Milch tat und nur wenig, ja gar keine Kraft brauchte,

INHALT

1.	Der Bagharin-Ringer	5
2.	Der schwarze Hundebulle und die schwarze	
	Rohrdommel	11
3.	Der Sohn vom Berg	16
4.	Der kluge Zaubervogel	25
	Ein Jägersmann	30
	Wie die pferdeköpfige Geige entstand	31
	Wie einer mit der Tochter des Schlangenkönigs	
	Hochzeit gemacht hat	34
8.	Die Geschichte der Bergziege	42
	Das Großväterchen, das siebzig hatte	47
10.	Wie sie den Herrn Fürsten Hundeköttel essen	
	ließen	48
11.	Der Silberwurm	56
12.	Der schlaue Alte	57
13.	Die Geschichte des Anghachai-Vogels	63
	Der weiße Herr Löwe	67
15.	Der alte Mann und die alte Frau, die den dicken	
	weißen Ziegenbock hatten	70
16.	Hund und Katze	
	1. Der kleine Hund und die Katze	73
	2. Hund und Katze, die beiden	81
17.	Der alte Mann und der Tiger	
	1. Wie sie den Tiger erschreckten, ohne selbst den	
	Verstand zu verlieren	87
	2. Die List des alten Holzsammlers	91
	Die sieben richtigen Taten des Grauen Alten	95
19.	Der Tapfere aus dem Norden und der Tapfere	to Mill
	aus dem Süden	99
	Der Jäger und seine schöne Frau	108
	Die Geschichte von der Krähe und vom Igel	113
	Das verwaiste Kamelfohlen	114
	Der Jägerbursch aus dem tiefen Wald	116
24.	Zeichenmärchen	125
	Der Wolf und die Ziegen I	127
	Der Wolf und die Ziegen II	12/

25. Die Geschichte vom verlorenen Kamel	12	
26. Wie einer nicht Herr über zehn Zelte werden		
konnte	13	
27. Ein Sack mit Essensresten	13-	
28. Fünfhundert Geldstücke, die nicht ankamen	13	
29. Der Löwe und der Hase	130	
30. Die Angsthasen	138	
31. Der Löwe und der Specht	139	
32. Der Rabe und der Uhu	140	
33. Die Geschichte vom Kater, der durch Hunger		
ganz heruntergekommen war	141	
34. Das Totenhaus	144	
35. Der fremde Wanderer	146	
36. Das Tigerjunge und das Stierkalb	147	
37. Boroldsoi, der Nackte	154	
38. Der junge Dsang, der Beste der Männer	158	
39. Der wermutrote Khan	174	
40. Das tapfere Mädchen	177	
41. Die sieben Glatzköpfe und der Tölpel	178	
42. Der pfiffige Bursche	180	
43. Die Ratte und der blinde Maulwurf	185	
44. Die Geschichte vom Löffelfresser	186	
45. Jisder, der "Neunte"	191	
46. Der Sohn des Alder-Schulder Khan	194	
47. Das blaugraue Fell	204	
48. Massangs Abenteuer	217	
49. Der König mit den Eselsohren	224	
50. Goldfrosch und Papagei	227	
51. Galdan Boschuktu Khan	233	
52. Dachs-Sohn Dzorchon Küü	246	
Das mongolische Märchen	256	
Zur Neuausgabe 1986	265	
Anhang	203	
	266	
Quellennachweis		
Motivindex		
Worterklärungen		
Literatur	284	